

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1890

38 (29.3.1890)

Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nr. 13.913. Im Stalle des Handelsmanns Lippmann Barth in Flehingen und des Landwirths Michael Anton Frank in Reibshelm ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Aus diesen Gemeinden darf während der Dauer der Seuche Vieh (Kindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur mit ortspolizeilicher Erlaubniß und allein zum Zwecke sofortiger Schlachtung weggebracht werden. Die Genehmigung darf nur erteilt werden auf Grund der schriftlich der Ortspolizeibehörde gegenüber abgegebenen Erklärung eines Thierarztes, daß eine Verschleppung der Seuche durch den beabsichtigten Transport des Viehs zur Schlachtkätte überhaupt oder unter Beobachtung der von dem Thierarzte bezeichneten Vorsichtsmaßregeln nicht zu befürchten sei. Ferner wird auf Grund des §. 4 der Verordnung vom 26. Mai 1885 angeordnet, daß aus der Gemeinde Sickingen zum Zweck oder in Vollzug einer Veräußerung Vieh (Kindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur auf Grund von Gesundheitszeugnissen ausgeführt werden darf, die von einem Thierarzte ausgestellt sind. Nur für solche Thiere dürfen Gesundheitszeugnisse ausgestellt werden, welche seit mindestens 7 Tagen in der Gemerkung in seuchenfreiem Zustande sich befinden, wo ihre Untersuchung erfolgt.

Durlach den 23. März 1890.

Großherzogliches Bezirksamt:
Dr. Gross

Durlach.

Steigerungs-Ankündigung.

Der Theilung wegen werden aus dem Nachlasse des verstorbenen Landwirths Jakob Philipp Kiefer dahier am

Montag den 31. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier wiederholt öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird:

- 1) Lgrb. Nr. 115 und 121. 1 Ar 49 Meter Ortsacker — ein einstöckiges Wohnhaus mit Stallung und (89 m) Gärten in der Lammstraße hier, neben Christian Itte, Johann Lotzsch und Jakob Semmler, taxirt zu 5500 Ml.;
- 2) Lgrb. Nr. 701/2. 5 Ar 35 Meter Garten in den Erledgärten, neben Friedrich Klenert und Graben, taxirt zu 800 Ml.;
- 3) Lgrb. Nr. 719. 6 Ar 73 Meter Garten allda, neben Graben beiderseits, bezw. Heinrich Schwander und Heinrich Kiefer, taxirt zu 1200 Ml.

Durlach, 24. März 1890.

Der Großh. Notar:

A. Schmitt.

Liegenschafts-Versteigerung.

[Durlach.] Der Theilung wegen werden aus dem Nachlasse des verstorbenen Landwirths Adam Heinrich Rittershofer von hier am

Montag den 31. März,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier nochmals öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird:

1. Lgrb. Nr. 5774. 28 Ar 80 Meter Acker im kurzen Pfad, neben Christof Bull und unterem Lufweg, Angebot 1510 Ml.
2. Lgrb. Nr. 6653. 39 Ar 42 Meter Acker auf dem Thurmberg, neben Friedrich Knecht Ehefrau und Aufstößer, Angebot 1050 Ml.
3. Lgrb. Nr. 4244. 18 Ar 63 Meter Acker auf den Liffen, neben Daniel Goldschmidt und Jakob Eberhardt, Angebot 610 Ml.
4. Lgrb. Nr. 4433. 6 Ar 3 Meter Garten auf den Plattwiesen,

neben Josef Jäggle und Christof Erhard Rittershofer, Angebot 500 Ml.

Durlach, 24. März 1890.

Der Großh. Notar:

A. Schmitt.

Bekanntmachung.

Der Gemeindebedürfniß voranschlag für das Jahr 1890 liegt von morgen an

acht Tage lang

zur Einsicht der Betheiligten im Rathhause auf.

Durlach, 27. März 1890.

Der Gemeinderath:

J. V. d. B.:

Gh. Bull.

Siegrist.

Bekanntmachung.

Die Bachschau an der Pfanz betr. Wir bringen zur allgemeinen Kenntniß, daß

Samstag den 5. April,

Vormittags 8 Uhr,

die Bachschau an der oberen Pfanzbrücke in Grödingen beginnt mit Fortsetzung von da abwärts bis zur oberen Blankenlocher Gemerkungsgrenze.

Die Werkbesitzer und sonstige hervorragend betheiligte Interessenten werden hierzu mit der Aufforderung eingeladen, etwaige Anliegen, Wünsche und Bedenken zur Geltung zu bringen.

Durlach, 26. März 1890.

Der Gemeinderath:

J. V. d. B.:

Gh. Bull.

Siegrist.

[Durlach.] Waldhüter Matt's Kinder hier lassen

Montag den 31. März,

Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathhause mittelst öffentlicher Steigerung dem Verkauf aussetzen:

Gemarkung Durlach.

11 Ar 47 Meter Acker im Rosengärtle, neben Christian Friedrich Lech einerseits und Heinrich Leuhler und Friedrich Beutenmüller's Kinder.

Durlach, 25. März 1890.

Das Bürgermeisterei:

J. V. d. B.:

Gh. Bull.

Siegrist.

Ausverkauf.

Wegen Umbau sehe ich mein Kleidergeschäft einem realen Ausverkauf aus. Das Lager enthält in soliden Stoffen und sauberer Arbeit:

- 200 vollständ. Herren-Anzüge von 13 Mf. an,
- 100 Jünglings-Anzüge,
- 100 Konfirmanden-Anzüge,
- 300 Kinder-Anzüge von 2,50 Mf. an,
- 300 einzelne Hosen und Joppen,
- Arbeitskleider u. s. w.

Da das Lager bis April geräumt sein soll, mache ich das geehrte Publikum auf diese günstige und billige Gelegenheit aufmerksam.

J. Weinheimer, Karlsruhe,

22 Kaiserstraße 22, erster Kleiderladen vom Durlacher Thor her.

Großer Schuhwaaren-Ausverkauf.

Karlsruhe, Kaiserstraße 38.

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe verkaufe ich mein großes, noch vollständig sortirtes Lager in Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- & Kinderstiefeln, Schuhen & Pantoffeln in nur gutem Fabrikat und in jeder Preislage, um rasch damit zu räumen, zu staunend billigen Preisen.

Carl Kühn,

Kaiserstraße 38, neben dem Elephanten.

H. Maurer.

Pianosortenerniederlage und Fabrik,
Karlsruhe i. B., Friedrichsplatz 11.

Flügel, Pianinos & Harmoniums

in überraschend großer Auswahl von:

- G. Bestlein,
- B. Verdur,
- A. H. Franke,
- Klingmann & Co.
- J. Kuhse,
- H. Ripp & Sohn,
- G. Mand.



- F. Neumeyer,
- G. Rosenkranz,
- Schiedmayer,
- G. Schwedten,
- Zeitter & Winkelmann
- Wolfgramm.
- Eig. Fabrikat.

Gintausch u. Lager gebrauchter Instrumente. Billige Preise. Garantie 5 Jahre.

M. Friederich & Cie.,

Juweliere.

Karlsruhe, Kaiserstraße 92, neben Hotel Cröprinz.

Filiale:

Bruchsal, Kaiserstraße 32.

empfehlen als Passende

Konfirmanden- & Oster-Geschenke

Neuheiten in Juwelen, Gold- und Silber-, Corall-, Granat- und Türkisenschmuck.

Reelle Bedienung. Billigste Preise.

Englischer

Fußboden - Oel - Glanzlack.

Dieser echte englische

Fußboden-Oel-Glanzlack

ist das Beste, was bis jetzt für Fußbodenanstriche fabrizirt wird; derselbe ist in ca. 3 bis 4 Stunden vollständig trocken, flect und riecht nicht und verträgt Abwaschungen mit Seife. Zu haben in Blechkannen zu 1, 2 und 5 Kilo zu 1 Ml. 40 Pf. per 1 Kilo inclusive Blechkanne in der alleinigen Niederlage bei



Carl Vollmer, Hauptstraße 59.

Volksbank Durlach

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung.

Bilanz vom 31. Dezember 1889.

Soll. Haben.

Gesamt-betrag.	Saldo.		Gesamt-betrag.	Saldo.
96,969.52	125,147.31	Spareinlagen-Konto	221,516.83	
8,863.04	69,995.11	Geschäftsantheil-Konto	76,858.15	
293.42		Mobilien-Konto	27.84	267.68
24,194.60		Effekten-Konto	24,194.60	
	15,341.80	Reserve-Konto	15,351.80	
196.13	2,015.41	Provision-Konto	2,151.64	
43,580.66	8,054.56	Darlehen-Konto	51,635.22	
12,004.07	8,081.05	Finanz-Konto	20,085.12	
598,117.76		Wechsel-Konto	518,562.77	79,554.99
1,616,276.52		Gewinn-Konto	1,339,797.89	76,478.63
1,236,450.26		Cassa-Konto	1,223,591.17	12,859.09
140,611.72		Vorschuss-Konto	74,996.66	65,615.06
3,051.81		Dividenden-Konto	3,051.81	
4,181.92		Urkosten-Konto	922.80	3,259.12
241.84	61.91	Gewinn- u. Verlust-Konto	308.75	
105,442.09	9,327.82	Rezeptions-Konto	114,769.41	
3,887,817.96	238,034.47		3,887,817.96	238,034.47

Stand der Mitglieder.

Stand am 31. Dezember 1888	480.
Neu aufgenommen im Jahr 1889	49.
	529.
Ausgetreten im Jahr 1889	80.
Stand am 31. Dezember 1889	449.
Durlach den 8. März 1890.	

Der Vorstand.

Abonnements-Einladung

Freiburger Zeitung

gegründet 1784
Amtl. Verhündigungsblatt mit Illustr.
Gratis-Beilage „Der Feierabend“.

Die „Freiburger Zeitung“, älteste Zeitung Badens, größtes Organ Oberbadens, seit dem 15. März redigiert von dem durch treffliche Schriften bekannten Heinrich Schreyer, erfreut sich einer überaus großen Beliebtheit, da sie ihre Leser über alle Vorkommnisse schnell und zuverlässig orientiert. Bei sensationellen Vorkommnissen Extra-Blätter und Illustrationen.

Inserate

10 Pfg. v. Zeile, Restamen 25 Pfg., haben bei dem großen Leserkreis unübertroffenen Erfolg. Auch werden dieselben in Plakatform an 80 Publikationstafeln Freiburgs gratis affigiert.
Abonnementspreis: Durch die Post bezogen in ganz Deutschland frei in's Haus gebracht Mk. 2.30, am Posthalter Mk. 1.90.

Karl Lenzler in Durlach

empfehlend:
seine extra starke Gußstahl-Spaten & Schaufeln, Reithacken, Hürste, Feld- & Gartenhacken, Rechen und Gabeln, Lutzerneer & Rothklee-Samen, Esparsette, Wicken & Grassamen, Kunst-Hilfsdünger für Getreide, Wiesen und Weinberge, Pflüge & Pflugbeile, Eggen, Ackerwalzen & Sämaschinen.

Die Wein- & Obstwein-Handlung

von F. Kindler

bringt ihr wohlgeordnetes, reingehaltenes großes Wein-Lager in empfehlende Erinnerung unter Zusicherung pünktlicher, reeller Bedienung bei möglichst billigen Preisen.
Gleichzeitig empfehle ich meinen selbstgekelkerten reinen Obstwein, per Liter 28 S., Abgabe nicht unter 20 Liter.

Auflage 12,000.

Abonnements-Einladung

General-Anzeiger

der Stadt Mannheim und Umgebung
Mannheimer Journal

Amts- und Kreisverhündigungsblatt.

Erscheint täglich, auch Sonntags

3 bis 16 Seiten groß und kostet

pro Quartal nur M. 1.50 Pfg.,

(durch den Briefträger frei in's Haus gebracht M. 1.90 Pfg. pro Quartal.)
besitzt nachweislich die größte Verbreitung in Stadt und Land von allen in Mannheim erscheinenden Blättern.

Rationale und patriotische Haltung; vollständige Darstellung; tägliche Original-Artikel über sämtliche interessierende Tagesfragen; reichhaltiger unterhaltender Theil, neueste spannende Romane und Erzählungen, erschöpfende Mittheilung aller Wissenswerthen aus Kunst und Leben, Mannheimer Handelsnachrichten, Rheinschiffahrtsverkehr, ausgedehnter Depeschen- und Korrespondentendienst, rasche und genaue Berichterstattung über alle neuen und wichtigen Ereignisse und Begebenheiten, reichhaltiger Inseratentheil mit den Bekanntmachungen sämtlicher Behörden, Aemter und Verwaltungen. Geeignetes Inserationsorgan.

Eingetragen in der Reichspost-Zeitungs-Liste unter Nr. 2330.

Den Abonnenten des General-Anzeigers ist die überaus günstige Gelegenheit gegeben, durch Abonnement auf die

Roman-Bibliothek des General-Anzeigers

welche wöchentlich sechs Mal im Umfange von 3 Seiten und in schöner Ausstattung erscheint und die interessantesten und spannendsten Romane bringt für den denkbar billigsten Preis sich eine werthvolle

Haus- und Familien-Bibliothek

anzuschaffen.
Der General-Anzeiger mit Roman-Bibliothek ist eingetragen in der Postzeitungsliste Nr. 2330a und kostet vierteljährlich am Posthalter abgeholt Mk. 2.45, durch die Post frei in's Haus gebracht Mk. 2.85.

Expedition in Mannheim

E. G. 2. neben der kath. Spitalstraße. E. G. 2.

VERSICHERUNGEN

Zu Lebens-, Feuer-, Unfall-, Haftpflicht-, Transport-, Vieh-, Hagel- u. c. Versicherungen empfiehlt sich bei billigster Prämienberechnung, raschster und coulantester Bedienung das
Bank-, Agentur- & Comm.-Geschäft Julius Loeffel.

Reinen Obstwein.

18 und 20 L die 100 Liter, empfiehlt
Carl Steinmetz, Durlach,
9 Hauptstraße 9.

141 Schuhwaaren. 141

Damen-Zug-Stiefel
in Wichsleder
von Mk. 4. an.
Damen-Lastingschuhe
mit Gummi und Absätzen
von Mk. 1.75 an.
Damen-Pantoffeln
von 25 Pfg. an.

Confirmanden-Stiefel
in bekannt reicher Auswahl.
Beste Qualitäten zu ermäßigten Preisen.
Für die Qualität meiner Waare leiste ich Garantie, indem ich jeden nicht durch natürliche Abnutzung entstandenen Schaden umsonst reparire, eventuell ein anderes Paar als Schadenersatz gebe.

Herren-Zug-Stiefel
in allen Größen
von Mk. 5. an.
Kinder-Schuhe
von 35 Pfg. an.
Spezialität
in feinen
Wiener Schuhwaaren.

141 Kaiserstraße. N. A. Adler, Karlsruhe. Kaiserstraße. 141

Dankagung.
Den geehrten Freunden des evangel. Kirchengesangs dahier sagen wir hiermit unsern verbindlichsten Dank für die letzten Beiträge, durch welche sie es möglich gemacht haben, die Thätigkeit unseres Vereins zur Erhöhung und Verschönerung des Kirchengesangs weiter zu führen.
Wir hoffen, ihnen im Laufe des Jahres wieder manchen erbaulichen Genuß bereiten zu können.
Durlach, 25. März 1890.
Der Vorstand.
Maurer-Gesuch.
15-20 tüchtige Maurer finden bei hohem Lohn sofort dauernde Beschäftigung bei
A. Siegrist,
Maurermeister in Grödingen.
Rechnung 1889-90 Verlag von H. Pöppel, Durlach.